Testausleihe AFS Stand: 13.01.2021 (IQ , Deutsch, Mathe, Soz.-Emo., Sprache, Motorik, Wahrnehmung, Schuleingang, Lernstand)

Nr.	Test	Beschreibung
121	ids - Intelligence and Development Scales	Die IDS erlauben eine differenzierte entwicklungspsychologische Standortbestimmung für Kinder im Alter von 5;0 bis 10;11 Jahren für die kognitive Entwicklung (Intelligenz) und die allgemeine Entwicklung. Die IDS eignen sich für das gesamte Spektrum der Entwicklungs- und Leistungsdiagnostik, für die Schuleingangsdiagnostik sowie für den klinischen Bereich. Testet: Aufmerksamkeit Selektiv, Gedächtnis Phonologisch, Gedächtnis Räumlich-Visuell, Gedächtnis Auditiv, Denken Konzeptuell, Denken Bildlich, Psychomotorik, Emotionen Erkennen, Emotionen Regulieren, Soziale Situationen Verstehen, Sozial Kompetent Handeln, Denken Logisch-Mathematisch, Sprache Expressiv & Rezeptiv, Durchhaltevermögen, Leistungsfreude
122	Marburger Rechtschreibtraining	Das Marburger Rechtschreibtraining stellt mit einem Grundgerüst von acht Regeln in zwölf Kapiteln Lösungswege für die wichtigsten Rechtschreibprobleme bereit. Ziel dieser Lernstrategie ist es, den Kindern Schritt für Schritt Wege aufzuzeigen, wie sie selbstständig ein Wort durchgliedern und ihr neu erlernetes Rechtschreibwissen auf bekannte und nicht-bekannte Wörter anwenden können. Geeignet von 2.-5. Klasse
123	BVN/NPS 5-11 Neuropsychologisches Screening	Erlaubt mit 21 Untertests die detaillierte Erfassung der folgenden kognitiven Funktionsbereiche: Sprache, visuelle Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Merkfähigkeit, Praxie, Exekutivfunktionen, Schriftsprache und arithmetische Fertigkeiten (bzw. schulische Vorläuferfertigkeiten). Alter: 5-11 Jahre
124	Das Memo - Training	Das Training vermittelt Gedächtnisstrategien und stärkt das Arbeitsgedächtnis. Es verhilft Kindern ab sieben Jahren durch sechs einfache Lektionen erwiesenermaßen und nachhaltig zu mehr Lernerfolg. Die einfache Handhabung, die kindgerecht gestalteten Übungen und die kunterbunten Geschichten machen das MEMO-Training zu einem gelungenen Lernerlebnis sowohl für die Kinder als auch für die Trainerinnen und Trainer.
125	Psycholinguistische Lese- und Rechtschreibförderung	Material besteht aus: Analyse- und Auswertungsblättern zur linguistischen Analyse von Vorlesungen in der Förderplanung, Orientierungsplänen in der Förderplanung,

Testausleihe AFS Stand: 13.01.2021 (IQ , Deutsch, Mathe, Soz.-Emo., Sprache, Motorik, Wahrnehmung, Schuleingang, Lernstand)

		Übungsblättern zur Förderung der Lesemotivation und zum semantischen Lesetraining: «Spaß- und Rätselblätter», Übungsblättern zur Wortsegmentierung und Segmentkombination auf der Morphem- und Signalgruppenebene.
126	Hörtraining zur Entwicklung der phonologischen Bewusstheit	Reichhaltiges Material für Kinder mit Problemen beim Reimen, Speichern, Artikulieren, Verbinden, Analysieren und Ergänzen. Jedem dieser Bereiche ist ein eigenes Kapitel zugeordnet. Für Kinder mit Rechtschreibschwäche ab Klasse 3.
127	Holta die Polta	Das erfolgreiche pädagogisch-therapeutische Übungsmaterial zur Behandlung auditiver Wahrnehmungs- und Verarbeitungsstörungen. Dieser umfangreiche Übungs- und Arbeitsordner enthält zahlreiche originelle Arbeitsblätter und Kopiervorlagen für Kinder mit Schwierigkeiten in den Bereichen auditive Wahrnehmung und Verarbeitung sowie metaphonologische Fähigkeiten. Einige wichtige Kapitel aus dem Inhalt: Aufmerksamkeit und Speichern, Sätze, Wörter und Wortschatz, Reime und Sprachspiele, Silben erkennen, Lautdifferenzierung, Analyse und Synthese
128 **149** **-** **153**	SBL II Schultestbatterie zur Erfassung des Lernstandes (Mathe, Lesen, Schreiben)	Die Anwendung des Verfahrens erfolgt mit dem Ziel, Ansatzpunkte für die individuelle Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Lernschwierigkeiten in den Bereichen Mathematik, Schreiben und Lesen zu erkennen. Aus diesem Grunde ist die durchschnittliche Aufgabenschwierigkeit verhältnismäßig niedrig gewählt worden. Die Testbatterie liefert beim unteren Leistungsdrittel der Grundschülerpopulation differenzierte Informationen über den Lernstand, nicht jedoch in den oberen Leistungsbereichen. Die Testbatterie deckt einen großen Teil des Spektrums der zum Zeitpunkt der Testkonstruktion geltenden Bildungsplan- und Schulbuchinhalte der 2. Klasse ab.
129	Sprachförderung: Die Fitnessprobe	Die "Fitness-Probe" bietet neben der theoretischen Konzeption einen entsprechenden Beobachtungsbogen, eine Durchführungsanleitung und Materialien, mit deren Hilfe die Fähigkeiten der Kinder in folgenden Bereichen beobachtet und eingeschätzt

Testausleihe AFS Stand: 13.01.2021 (IQ , Deutsch, Mathe, Soz.-Emo., Sprache, Motorik, Wahrnehmung, Schuleingang, Lernstand)

		werden können: Sprachgedächtnis, auditive Wahrnehmung, Sprachverstehen, Aussprache von Wörtern, Konstruieren von Sätzen, phonologische Bewusstheit
130	Evidenzbasierte Diagnostik und Förderung von Kindern und Jugendlichen mit intellektueler Beeinträchtigung	Der erste Teil des Buches befasst sich grundlegend und inhaltsübergreifend mit dem Konzept der Evidenzbasierung, mit Grundprinzipien von Diagnostik und Förderung von Kindern und Jugendlichen mit intellektueller Beeinträchtigung sowie mit empirischer Interventionsforschung. Im zweiten Teil befasst sich jeweils ein Kapitel mit einem ausgewählten Lern-/Entwicklungsbereich.
131	Funktionsdiagnostik des Arbeitsgedächtnisses	Es wird ausführlich über verschiedenste Fassetten der Validität der Arbeitsgedächtnistestbatterie für Kinder zwischen 5 und 12 Jahren (AGTB 5-12) berichtet. Dabei werden diagnostisch relevante Themen wie die Frage der adäquaten Messbarkeit der Funktionsfähigkeit des Arbeitsgedächtnisses vom Beginn des Kindergarten- bis über das Ende des Grundschulalters hinaus thematisiert. Ebenso werden Fragen der Konstrukt- und prognostischen Validität erörtert. Ein Hauptaugenmerk des Bandes liegt auf der Diagnostik funktionaler Arbeitsgedächtnisdefizite bei Sprachauffälligkeiten, Lernstörungen, Intelligenzminderung und Aufmerksamkeitsstörungen. Auch werden weiterführende Ansätze zur Arbeitsgedächtnisdiagnostik bei unter Fünfjährigen dargestellt sowie empirische Befunde zum Zusammenhang von Arbeitsgedächtnisfunktionen und Rechnen skizziert.
132	Diagnostik mit Pfiffigunde	Das Verfahren stellt gezielte Beobachtungssituationen her, in denen von einem bestimmten Verhalten auf eine bestimmte zugrundeliegende Störung geschlossen werden kann. Dieses Verfahren soll eine Ergänzung zu standardisierten Tests sein, da deren Nachteile im motivationalen Bereich liegen (Testsituation ist unnatürlich, schafft keine Eigenmotivation). Zu folgenden Leistungsbereichen sind Beobachtungen möglich: 29 unterschiedliche grobmotorische Leistungen, 16 feinmotorische Leistungen von Auge, Hand, Fuß, Mund, Situationen zur Beobachtung des Standes der Bilateralitätsdominanz, 17 mal Überprüfung der Leistungs-und Präferenzdominanz von Hand, Auge, Ohr, Bein, Fuß, 11 Situationen geben den Stand der visuellen, auditiven, taktilen, vestibulären

Testausleihe AFS Stand: 13.01.2021 (IQ , Deutsch, Mathe, Soz.-Emo., Sprache, Motorik, Wahrnehmung, Schuleingang, Lernstand)

		Wahrnehmung wieder, 5 Situationen für unterschiedliche Gedächtnisleistungen, 2 Überprüfungen des Körperschemas Geeignet für: 5-8 Jahre
133	DMB Diagnostisches Inventar motorischer Basiskompetenzen bei lern- und entwicklungsauffälligen Kindern im Grundschulalter	Es stellt, von einem entwicklungspsychologischen Modell ausgehend, eine Kombination von Testaufgaben und Beobachtungssituationen vor, die sowohl diagnostisch als auch in der Intervention direkt eingesetzt werden können.
134	DMB alt	„
135	Der Mann - Zeichen - Test	Der "Mann-Zeichen-Test" nach Hermann Ziler wird in der kinderpsychologischen Praxis recht häufig als diagnostisches Hilfsmittel verwendet und besonders bei Fragen der Schulreife gern als ergänzendes Untersuchungsverfahren eingesetzt. Das jetzt überarbeitete Verfahren ist geeignet, im Rahmen einer Testbatterie erste Aussagen zu bestimmten Aspekten der Wahrnehmungsentwicklung eines Kindes zu treffen.
136	ALS Die Aussagen-Liste zum Selbstwertgefühl für Kinder und Jugendliche	Die ALS dient der differenzierten Erfassung des Selbstwertgefühls von Kindern und Jugendlichen. Durch die Methode der Selbstverbalisation können Art (Qualität) und Ausmaß (Quantität) des Selbstwertgefühls in Abhängigkeit von verschiedenen Lebens- und Verhaltensbereichen (Schule, Freizeit, Familie, Heimgruppe) bestimmt werden. Es stehen zwei Versionen des Fragebogens zur Verfügung: eine für in ihren Familien aufwachsende Kinder und Jugendliche (Version F) und eine für Heimkinder und -jugendliche (Version H). Der Fragebogen umfasst 18 werthaltige Beschreibungen bzw. Aussagen aus dem Alltag von Kindern und Jugendlichen, wobei jeweils neun der Beschreibungen positiv bzw. negativ formuliert sind. Geeignet für Kinder von 8.15,11
137	MSD Mannheimer Schuleingangsdiagnostikum	Das MSD ist ein Verfahren zur Bestimmung von Stärken und Schwächen in solchen Bereichen, die für ein erfolgreiches Bestehen des ersten Schuljahres notwendig sind. (Untertests: Motorik, Mosaik, Konzentration, Gliederungsfähigkeit und Gedächtnis).
138	Rechentest 1. - 3. Klasse	/

Testausleihe AFS Stand: 13.01.2021 (IQ , Deutsch, Mathe, Soz.-Emo., Sprache, Motorik, Wahrnehmung, Schuleingang, Lernstand)

139	Adlerauge Anyel	Neuropsychologisches Trainingsprogramm zur Förderung der visuellen Wahrnehmung bei Kindern von 5-9 Jahren. Das Programm »Adlerauge Anyel« bietet zehn detailliert ausgearbeitete Übungsstunden inkl. fertiger Arbeitsblätter und Hausaufgabenblätter auf einer CD-ROM zum sofortigen Einsatz, neun strukturierte Elternmerkblätter zur Erklärung der visuellen Alltagsförderung, zwei ausgearbeitete Einheiten zur genauen Beurteilung der Ressourcen und Probleme sowie umfangreiche theoretische Ausführungen.
140	Basis-MATH 4-8 Basisdiagnostik Mathematik	BASIS-MATH 4-8 ist ein kriteriumsorientiertes Instrument, mit dem überprüft wird, ob Schülerinnen und Schüler, bei denen eine Rechenschwäche vermutet wird, zentrale mathematische Kompetenzen der Grundschulmathematik (mathematischer Basisstoff) erworben haben. Es differenziert insbesondere im unteren Leistungsbereich. Anhand von 48 Aufgaben werden neben den Grundoperationen auch die Rechenwege bzw. Vorgehensweisen beim Rechnen, das Verständnis des dezimalen Stellenwertsystems, die Zählkompetenz, das Operationsverständnis und die Mathematisierungsfähigkeit überprüft. Geeignet 4.-8. Schuljahr
141	Bereit für die Schule?	Ein Schnellverfahren zur Überprüfung des Lern- und Entwicklungsstandes von Kindern zum Schuleintritt In einem halbstündigen Test untersuchen Sie mit 23 spielerischen und einfach zu handhabenden Aufgaben die Bereiche: phonologische Bewusstheit, vorzahlige Einsichten, Körperkoordination, Feinmotorik, Informationsverarbeitung, Merkfähigkeit
142 **177** **178** **192**	CFT 20-R Grundintelligenz Skala	Der CFT 20-R erfasst das allgemeine intellektuelle Niveau (Grundintelligenz) im Sinne der „General Fluid Ability“ nach Cattell. Diese kann umschrieben werden als Fähigkeit, figurale Beziehungen und formallogische Denkprobleme mit unterschiedlichem Komplexitätsgrad zu erkennen und innerhalb einer bestimmten Zeit zu verarbeiten. Da dies durch sprachfreie und anschauliche Testaufgaben geschieht, werden Personen mit schlechten Kenntnissen der deutschen Sprache und mangelhaften Kulturtechniken nicht benachteiligt. Der CFT 20-R besteht aus zwei gleichartig aufgebauten Testteilen

		mit je vier Untertests (Reihenfortsetzen, Klassifikationen, Matrizen und topologische Schlussfolgerungen). Geeignet für Kinder und Jugendliche von 8;5 bis 19;11 Jahren.
143 **144**	CFT 20-R mit WS/ZF	Ergänzung zur CFT 20-R Mit den beiden Ergänzungstests Wortschatz-(WS) und Zahlenfolgenaufgaben (ZF) können verbale und numerische Elemente des Faktors Verarbeitungskapazität erfasst werden, die als wichtige Faktoren der „Cristallized Ability“ angesehen werden können. Der Wortschatztest misst den über den Grundwortschatz der deutschen Sprache hinausgehenden Wortschatz aus der Umgangssprache und liefert damit Anhaltspunkte zum Status der Allgemeinbildung. Mit dem Zahlenfolgentest kann das Erkennen von Regeln und Gesetzmäßigkeiten bei einfachen bis zu komplexen numerischen Aufgabenstellungen diagnostiziert werden. Durch den zusätzlichen Einsatz von WS und ZF wird eine Profilanalyse des zentralen Intelligenzfaktors „Verarbeitungskapazität“ nach Jäger mit numerischen, verbalen und figuralen Aufgaben möglich. Die beiden Ergänzungstests stellen jedoch eigenständige Teiltests dar, die auch unabhängig vom CFT 20-R angewendet und bezogen werden können.
145	EAS Erfassungsbogen für aggressives Verhalten	Der Erfassungsbogen für aggressives Verhalten ist ein situationsspezifischer Test zur Erfassung des Merkmals Aggression in verschiedenen, konkret dargestellten Alltagssituationen. Er liegt in den Versionen EAS-J (Form für Jungen) und EAS-M (Form für Mädchen) vor. Die 22 Items beziehen sich auf Alltagskonflikte zwischen Kindern sowie Aggressionen gegen Gegenstände und Autoaggression. Das kindspezifische Reaktionsprofil soll folgende Fragen klären: Gegen wen richtet sich und wie äußert sich das aggressive Verhalten? In welchem Intensitätsgrad und in welchen Umweltbereichen tritt es auf? Initiiert das Kind von sich aus Konflikte oder ist es eher ein parteiergreifender Beobachter? Wie viele und welche sozial erwünschten, d.h. angemessenen Reaktionswahlen zeigt das Kind? Geeignet für Kinder von 9;0 bis 12;11 Jahren.
146	Aggressionsdiagnostik	Das Buch geht auf die verschiedenen Möglichkeiten ein, Aggression mithilfe systematischer Verfahren zu bestimmen. Vielfältige Methoden (Fragebögen, Beobachtungsverfahren, Interviews) werden beschrieben und die

Testausleihe AFS Stand: 13.01.2021 (IQ , Deutsch, Mathe, Soz.-Emo., Sprache, Motorik, Wahrnehmung, Schuleingang, Lernstand)

		Einsatzmöglichkeiten vorgestellt. Dabei werden sehr unterschiedliche Formen von Aggression und Gewalt behandelt, die vom Ärgerausdruck, über den Wutanfall, Formen kindlicher Aggression und der Aggression im Straßenverkehr bis hin zur Psychopathie reicht. An zwei Falldarstellungen wird das diagnostische Vorgehen in der Praxis illustriert. Das Buch bietet damit eine fundierte, praxisnahe Einführung in die Diagnostik aggressiven Verhaltens.
147	Dysgrammatiker-Prüfmaterial	Dabei handelt es sich um ein Instrumentarium zur informellen Überprüfung der Sprache bei Kindern im Grundschulalter (morphologisch-syntaktische Ebene). Das entwicklungsorientierte Überprüfungsverfahren erfasst alle für die Grammatikentwicklung zentralen morphologisch-syntaktischen Phänomene wie das Genus, den Plural, die Verbzweitstellung im Hauptsatz und die Verbflexion, die Kasusangleichung im Akkusativ und Dativ (sowohl in der Nominal- als auch Präpositionalphrase), die subordinierten Nebensätze, das Partizip Perfekt und den Konjunktiv II.
148	WISC – IV Wechsler Intellegence Scale for Children	Mit der WISC-IV liegt ein sehr differenziertes Intelligenzdiagnostikum mit 15 Untertests vor, auf deren Basis sich folgende fünf Kennwerte bilden lassen: Arbeitsgedächtnis, Sprachverständnis, Verarbeitungsgeschwindigkeit, Wahrnehmungsgebundenes Logisches Denken und ein Gesamt-IQ-Wert. Diese Differenzierung ermöglicht eine fundierte Einschätzung des Entwicklungsstandes. Weitere Analysen können auf der Untertestebene vorgenommen werden. So gelingt mit der Profilanalyse eine gezielte Aussage über Stärken und Schwächen eines Kindes. Intelligenzverfahren für Kinder und Jugendliche der Altersgruppe von 6;0 bis 16;11 Jahren
154 **197**	HSET Heidelberger Sprachentwicklungstest	Der HSET ist ein spezieller Entwicklungstest zur differenzierenden Erfassung der sprachlichen Fähigkeiten von Kindern zwischen dem dritten und neunten Lebensjahr. Bei Kindern mit Entwicklungs- und Lernstörungen kann er auch noch in höheren Altersstufen erfolgreich eingesetzt werden. Der HSET zeichnet sich dadurch aus, dass er den Sprachbereich so umfassend diagnostiziert, wie dies kein anderes Verfahren leistet. Er besteht aus 13 theoretisch und empirisch fundierten Untertests, die über

		die Diagnose des beobachtbaren Sprachverhaltens hinaus ermöglichen, Aussagen über die dem Verhalten zugrundeliegenden Wissensvoraussetzungen und Verarbeitungsmechanismen zu treffen.
155-158	SBL I Schultestbatterie zur Erfassung des Lernstandes (Mathe, Lesen, Schreiben)	Die Anwendung des Verfahrens erfolgt mit dem Ziel, Ansatzpunkte für die individuelle Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Lernschwierigkeiten in den Bereichen Mathematik, Schreiben und Lesen zu erkennen. Aus diesem Grunde ist die durchschnittliche Aufgabenschwierigkeit verhältnismäßig niedrig gewählt worden. Die Testbatterie liefert beim unteren Leistungsdrittel der Grundschülerpopulation differenzierte Informationen über den Lernstand, nicht jedoch in den oberen Leistungsbereichen. Die Testbatterie deckt einen großen Teil des Spektrums der zum Zeitpunkt der Testkonstruktion geltenden Bildungsplan- und Schulbuchinhalte der 1. Klasse ab.
159 **160**	PSB-R 4-6 Prüfsystem für Schul- und Bildungsberatung für 4. bis 6. Klassen - revidierte Fassung	Das PSB-R 4-6 ist ein auf der Grundlage der Thurstone`schen Primärfaktoren der Intelligenz entwickeltes Intelligenz-Diagnostikum, welches über 10 Subtests verfügt: 1 Allgemeinwissen, 2 Zahlenreihen, 3 Buchstabenreihen, 4 Figurale Reihen, 5 Wortflüssigkeit, 6 Gliederungsfähigkeit, 7 Raumvorstellung, 8 Gemeinsamkeiten finden, 9 Zahlenaddition, 10 Zahlenvergleich. In der revidierten Form des PSB werden auch schulbezogene Wissensbereiche erfasst. Zudem wurde der verbale Bereich des Verfahrens erweitert und der Reasoningfaktor materialspezifisch auf die Bereiche „Reihen mit Buchstaben“, „Zahlen“ sowie „Figuren“ aufgeteilt. Die Subtests 9 und 10 ermöglichen auch eine Berücksichtigung der Konzentrationsfähigkeit.
161	PFK 9-14 Persönlichkeitsfragebogen	Der PFK 9-14 ist ein Persönlichkeitsfragebogen zur Erfassung von Persönlichkeitsmerkmalen bei Kindern und Jugendlichen im Alter von 9 bis 14 Jahren. Die Durchführung erfolgt einzeln oder in der Gruppe. Der PFK 9-14 zielt auf eine breite und zugleich differenzierte Erfassung der Persönlichkeit von Kindern und Jugendlichen. Das Verfahren umfasst drei Testhefte, die sich auf verschiedene Äußerungsbereiche der Persönlichkeit beziehen: Verhaltensstile (VS), Motive (MO) und Selbstbild-Aspekte (SB).

Testausleihe AFS Stand: 13.01.2021 (IQ , Deutsch, Mathe, Soz.-Emo., Sprache, Motorik, Wahrnehmung, Schuleingang, Lernstand)

162 **196**	HST 4/5 Hamburger Schulleistungstest 4./5. Klasse	Der HST 4/5 ist eine Neubearbeitung des Kombinierten Schultests für das 4. Schuljahr (KS 4) und zielt auf eine zuverlässige Bilanzierung wesentlicher Aspekte schulischen Lernens. Der Aufbau des Verfahrens entspricht curricularen Vorgaben. Mit insgesamt 14 Subtests werden die Bereiche Sprachverständnis, Leseverständnis, Rechtschreibung, Informationsentnahme aus Karten, Tabellen und Diagrammen sowie Mathematik erfasst, aus denen wiederum der Gesamttestwert ermittelt werden kann.
163	TROG-D Test zur Überprüfung des Grammatikverständnisses	Dieser Test untersucht das Verständnis für die grammatischen Strukturen des Deutschen, die durch Flexion, Funktionswörter und Satzstellung markiert werden. Das Verständnis der morphologisch-syntaktischen Strukturen, die für das Deutsche bedeutsam sind, kann qualitativ und quantitativ untersucht und eingeschätzt werden. Das Diagnostikverfahren wurde für Kinder im Alter von 3;0-10;11 standardisiert, kann aber auch in der Diagnostik von Erwachsenen, bei denen z.B. eine Aphasie oder eine Hörstörung vorliegt, zum Einsatz kommen.
164	HAVEL Hamburger Verhaltensbeurteilungsliste	**HAVEL**, **Ha**mburger **Ve**rhaltensbeurteilungs**l**iste, Fragebogen, der von Müttern mit Kindern im Alter zwischen 7 und 14 Jahren zur Erfassung kindlicher Verhaltensauffälligkeiten ausgefüllt werden soll. Der Fragebogen besteht aus den 4 faktorenanalytisch ermittelten Subskalen: 1) Dominanz, 2) Vegetative Labilität, 3) Gewissenhaftigkeit und 4) Arbeitshaltung. Zu diesen Skalen werden jeweils kindliche Verhaltensauffälligkeiten nach der Häufigkeit ihres Auftretens auf einer 5-stufigen Skala erfragt.
165	HANES-KJ Hamburger Neurotizismus- und Extraversionsskala für Kinder und Jugendliche	Die Hamburger Neurotizismus- und Extraversionsskala für Kinder und Jugendliche ist ein auf der Theorie Eysencks basierender Fragebogen zur Erfassung der Persönlichkeitsdimensionen Neurotizismus (i.S. von emotionaler Labilität) und Extraversion/Introversion. Der 68 Items umfassende Fragebogen war das erste deutschsprachige Messinstrument, das diese Persönlichkeitsmerkmale im Kindes- und Jugendalter misst. Er kann als Langform und in 2 Kurzformen vorgelegt werden. Geeignet von 8-16 Jahren
166	HAPEF-K Hamburger Persönlichkeitsfragebogen für Kinder	Der Hamburger Persönlichkeitsfragebogen für Kinder (HAPEF-K) ist das Ergebnis einer mehrjährigen Entwicklungsarbeit zur Konstruktion eines mehrdimensionalen Persönlichkeitsfragebogens. Eine Besonderheit dieses Persönlichkeitstestinstrumentes

		für Schulkinder besteht darin, dass es eine mehrstufige Beantwortung von Fragen zulässt. Der Fragebogen liegt für unterschiedliche Anwendungsfelder in zwei Formen vor: Teil 1 umfasst die Skalen Emotional bedingte Leistungsstörungen (EL), Initiale Angst/Somatische Beschwerden (AS) sowie Aggression (AG); Teil 2 des Fragebogens umfasst die Skalen Neurotizismus (NE), Reaktion auf Misserfolg (RM) und Extraversion (EX). Geeignet für Kinder zwischen 9 und 13
167	MAESTRA 5-6+ Mathematisches Strategiewissen für 5. und 6. Klassen	Da MAESTRA 5-6+ charakteristische Anforderungssituationen des Mathematikunterrichts am Beginn der Sekundarstufe I enthält, kann das Verfahren zur Lernstandserfassung in allen Formen des gegliederten Schulsystems eingesetzt werden. Aufgrund der substanziellen Zusammenhänge zwischen kompetentem Strategieeinsatz und Mathematikleistung ist der Test auch geeignet, spezifischen Förderbedarf auf der Ebene des Strategiewissens bei mathematisch leistungsschwachen Schülern zu ermitteln. Entsprechend lässt sich durch das Verfahren auch die Effektivität von spezifischen Strategietrainings wie auch von allgemeinen Förderprogrammen im Bereich des Sachrechnens evaluieren. Den Schülern werden fünf mathematikspezifische Lern- und Leistungsszenarien vorgestellt, denen jeweils fünf bis sechs strategische Handlungsalternativen zugeordnet sind. Die Schüler bewerten die Handlungsalternativen hinsichtlich Qualität und Angemessenheit.
168	MSVK Marburger Sprachverständnistest	Der Marburger Sprachverständnistest (MSVK) erfasst das Sprachverständnis von Kindern in den Bereichen Semantik, Syntax und Pragmatik mit jeweils zwei Untertests. Aus dem semantischen Bereich wird der passive Wortschatz und das Verständnis von Wortbedeutungen geprüft, im syntaktischen Bereich kommen Aufgaben zum Satz- und Instruktionsverständnis zur Anwendung. Das pragmatische Verständnis wird über personenbezogene und situationsbezogene Sprachzuordnungen geprüft. Geeignet ab 5 Jahren, 1. Klasse

Testausleihe AFS Stand: 13.01.2021 (IQ , Deutsch, Mathe, Soz.-Emo., Sprache, Motorik, Wahrnehmung, Schuleingang, Lernstand)

169	VSK Verhaltensskalen für das Kindergartenalter	Die VSK dienen der ökonomischen Erfassung von Verhaltensproblemen und sozial-emotionalen Kompetenzen von Kindern im Kindergartenalter. Sie liegen in zwei parallelen Versionen, eine für Eltern (VSK-EL) und eine für pädagogische Fachkräfte (VSK-PF) vor. Die Verhaltensprobleme werden anhand von insgesamt 31 Items erfasst, die vier Skalen zugeordnet werden: „Ängstlichkeit“, „Hyperaktivität und Unaufmerksamkeit“, „Aggressives Verhalten“ und „Emotionsdysregulation“. Für die sozial-emotionalen Kompetenzen stehen insgesamt 18 Items zur Verfügung, die sich auf drei Skalen verteilen: „Soziale Kompetenz“, „Emotionswissen/Empathie“ und „Selbstregulation“. Darüber hinaus können eine „Gesamt-Problemskala“ und eine „Gesamt-Ressourcenskala“ ermittelt werden, die eine globale Einschätzung der Verhaltensprobleme bzw. sozial-emotionalen Kompetenzen erlauben. Geeignet zwischen 3 und 6,6 Jahren
170	FEW-2 Frostigs Entwicklungstest für visuelle Wahrnehmung	Erlaubt eine differenzierte Beurteilung der kindlichen Entwicklung zur visuellen Wahrnehmung mit Hilfe von insgesamt 8 Subtests: 1. Auge-Hand-Koordination, 2. Lage im Raum, 3. Abzeichnen, 4. Figur-Grund, 5. Räumliche Beziehungen, 6. Gestaltschließen, 7. Visuo-motorische Geschwindigkeit, 8. Formkonstanz. Jeder der acht Subtests misst einen Typ visueller Wahrnehmungsfähigkeit – klassifizierbar als Lage im Raum, Formkonstanz, räumliche Beziehungen oder Figur-Grund. Geeignet für Kinder zwischen 4 und 9 Jahren
171	Kalkulie	Sowohl Testaufgaben als auch Trainingsinhalte basieren auf einer Theorie über die hierarchische Entwicklung mathematischer Konzepte und Kompetenzen im Vorschul- und frühen Grundschulalter. Der Test besteht insgesamt aus drei Aufgabenteilen. Mit dem ersten Teil werden frühe bereichsspezifische Konzepte geprüft (bis zum Verstehen des Teile-Ganze-Konzepts auf Anschauungsebene). Mit dem Diagnoseteil 2 wird das Vorhandensein strukturierter Vorstellungen von Zahlen getestet. Mit dem dritten Teil werden die Verfügbarkeit nicht-zählender Strategien und das Teile-Ganzes-Konzept auf der Zahlenebene erfasst. Geeignet ab Schulbeginn bis Ende 2. Klasse

Testausleihe AFS Stand: 13.01.2021 (IQ , Deutsch, Mathe, Soz.-Emo., Sprache, Motorik, Wahrnehmung, Schuleingang, Lernstand)

172	LDL Lernfortschrittsdiagnostik Lesen	Die LDL ist ein neues Verfahren zur Erfassung der allgemeinen Lesefähigkeit und dient primär der Lernverlaufs- bzw. der Lernfortschrittsdiagnostik. Sie kann auch als Niveau-Test eingesetzt werden. Das Verfahren besteht aus 28 Lesetexten (Paralleltests), die zu jedem Messzeitpunkt je eine Minute lang vom Schüler laut gelesen werden müssen. Mit Hilfe eines Auswertungsbogens wird jeweils die Anzahl der richtig gelesenen Wörter festgestellt. Die LDL dient vor allem der systematischen formativen Evaluation von Leseunterricht und Förderung.
173 **174**	DRT 1 Diagnostischer Rechtschreibtest 1. Klasse	Der DRT 1 gehört zu dem differenzierten System der Früherfassung und -behandlung von Lese-Rechtschreibstörungen, das der Autor aus der praktischen schulpsychologischen Arbeit entwickelt hat. Neben einer quantitativen Auswertung ist auch die zuverlässige Bestimmung der Fehlerschwerpunkte des Kindes möglich. Dies geschieht durch eine Fehleranalyse, die mit Hilfe eines übersichtlichen Auswertungsbogens und Tabellen mit den häufigsten Falschschreibungen einfach, schnell und objektiv durchführbar ist. Insgesamt werden 6 Fehlerkategorien unterschieden. Die 30 Testwörter sind in zwei Geschichten integriert, die der Lehrer zu Anfang vorliest. Abbildungen im Testheft sollen die Kinder motivieren. Es liegen zwei Parallelformen gleicher Schwierigkeit vor. Als Testwörter wurden nur einfache, lauttreue Wörter gewählt, sodass der Test auch am Ende der 1. Klasse den meisten Kindern keine Schwierigkeiten macht. Der DRT 1 ist auch in den dritten Klassen der Sonderschulen für Lernbehinderte anwendbar.
175 **176** **183**	CFT 1-R Grundintelligenz Skala	Der CFT 1-R ist ein ökonomisch einsetzbares Testverfahren, das die Möglichkeit bietet, formal-logische Denkprobleme »non-verbal« zu lösen. Wegen der anschaulichen, sprachfreien Testaufgaben und einfacher Instruktionen werden Kinder mit Migrationshintergrund und Kinder mit sprachlichen Problemen nicht benachteiligt. Der Test kann als Kurzform mit Minimalzeit und/oder in Langform mit verlängerter Testzeit durchgeführt werden. Er besteht einerseits aus dem 1. Teil mit den Untertests Substitutionen, Labyrinthe und Ähnlichkeiten, andererseits aus dem 2. Teil mit den Untertests Reihen fortsetzen, Klassifikationen und Matrizen. Kurz- und Langtest unterscheiden sich nur in den unterschiedlichen Testzeiten. Geeignet für Kinder von 5;3 bis 9;11 bzw. 6;6 bis 11;11 Jahren

Testausleihe AFS Stand: 13.01.2021 (IQ , Deutsch, Mathe, Soz.-Emo., Sprache, Motorik, Wahrnehmung, Schuleingang, Lernstand)

179	DRT 4 Diagnostischer Rechtschreibtest Klasse 4	Der DRT 4 hat eine doppelte Zielsetzung: 1. Er misst objektiv die Rechtschreibleistung eines Schülers. Aufgrund der guten Differenzierung im unteren Leistungsbereich ist der Test insbesondere für die Diagnose von Rechtschreibschwierigkeiten geeignet. 2. Der DRT 4 ermittelt spezifische Fehlerschwerpunkte in folgenden Bereichen: Lautunterscheidung und Lautfolge, Buchstabenverbindungen (st/sp, pf, qu), Dopplung/Dehnung, Morphemkonstanz in verschiedenen Wortformen, Ableitung des ä von a und des Endbuchstabens durch Verlängern, das Präfix ver-, Groß- und Kleinschreibung.
180	SON-R 5 1/2 bis 17 Nonverbaler Intelligenztest	Der SON-R 5½-17 ist ein Intelligenztest für Kinder, bei dessen Durchführung die Verwendung gesprochener oder geschriebener Sprache nicht notwendig ist. Der Test ist besonders geeignet zur Untersuchung von Kindern, die in der verbalen Kommunikation behindert sind (z.B. gehörlose und schwerhörige Kinder) oder für ausländische Kinder, in deren Herkunftsfamilie nicht Deutsch gesprochen wird. Der SON-R 5½-17 besteht aus sieben Subtests: Kategorien, Analogien, Situationen, Bildgeschichten, Mosaike, Zeichenmuster und Suchbilder. Die ersten drei sind Mehrfachwahl-, die übrigen Handlungstests. Inhaltlich lassen sich die Subtests des SON-R 5½-17 in vier Gruppen einteilen: Tests für abstraktes Denken (Kategorien, Analogien), Tests für konkretes Denken (Situationen, Bildgeschichten), Tests für räumliches Vorstellungsvermögen (Mosaike, Zeichenmuster) und Perzeptionstests (Suchbilder). Der SON-R 5½-17 eignet sich für Kinder im Alter von 5 Jahren und 6 Monaten bis 17 Jahren.
181	MBK 0 Test mathematischer Basiskompetenzen im Kindergartenalter	Dem MBK 0 liegt das entwicklungspsychologische Modell des Erwerbs der Zahl-Größen-Verknüpfung, die sich üblicherweise im Kindergartenalter herausbildet, zugrunde. Das Verfahren eignet sich zur kurz- und langfristigen Überprüfung des Entwicklungsstandes numerischer Kompetenzen von Kindergartenkindern. Es ermöglicht, zu einem frühen Zeitpunkt Kinder mit Defiziten in ihrer numerischen Entwicklung zu identifizieren und gegebenenfalls daran anschließende Präventions- und Fördermaßnahmen im Elementarbereich zu evaluieren. Die numerischen Kompetenzen der Kinder werden auf drei verschiedenen Entwicklungsebenen erfasst,

		welche ein zunehmend tieferes Zahlverständnis widerspiegeln (1. Zahlwörter und Ziffern ohne Größenbezug, 2. Zahl-Größen-Verknüpfung, 3. Zahlrelationen). Geeignet für Kinder zwischen 3,6 und 7 Jahren
182	MBK 1+ Test mathematischer Basiskompetenzen ab Schuleintritt	Der MBK 1+ ist ein Gruppentest zur Erfassung mathematischer Basiskompetenzen, die als wichtige Voraussetzung für den späteren Schulerfolg in Mathematik gelten. Dem Verfahren liegt das entwicklungspsychologische Modell des Erwerbs der Zahl-Größen-Verknüpfung zugrunde.
184	LGVT 5-12+ Lesegeschwindigkeits- und Verständnistest für die Klassen 5-12+	Der LGVT 5-12+ dient der differenzierten Ermittlung von Lesegeschwindigkeit, Lesegenauigkeit und Leseverständnis in den Klassen 5 bis 13. Anwendbar als Gruppen- und Einzeltest, z.B. für Förderdiagnosen, Lernverlaufsmessungen oder im Kontext von Forschungsarbeiten. Die Aufgabe besteht darin einen Fließtext zu lesen und innerhalb einer fest vorgegebenen Bearbeitungszeit an maximal 47 Textstellen auszuwählen welches von drei vorgegebenen Wörtern am besten in den Sinnzusammenhang passt. Die Anzahl der gelesenen Wörter, die Anzahl der korrekten Lösungen (ratekorrigiert) und schließlich das Verhältnis zwischen bearbeiteten und korrekt gelösten Items werden als Kennwerte für Lesegeschwindigkeit, Leseverständnis und Lesegenauigkeit herangezogen.
185	MORPHEUS Morphemunterstütztes - Grundwortschatz Segmentierungstraining	Das Trainingsprogramm basiert auf einem empirisch erhobenen Grundwortschatz und ist durch das morphematische Prinzip besonders ökonomisch. Nach einem festgelegten Stufenaufbau lernen die Kinder einzelne Wortstämme, von denen dann die Einzelwörter abgeleitet werden. Auf diese Weise können auch schwache Rechtschreiber rasch eine große Menge an Wörtern richtig schreiben. Das Trainingsprogramm besteht aus einem PC-Programm, einem Übungsbuch, einem Merkspielpuzzle sowie einem Wortbaukasten mit den wichtigsten Wortstämmen, Vor- und Nachsilben. Die einzelnen Teile des Programms können miteinander kombiniert werden, sodass MORPHEUS lerntypengerecht und auf verschiedenste Art und Weise eingesetzt werden kann. Die Wirkung des Trainingsprogramms auf die Rechtschreibleistung wurde in mehreren Studien behavioral und neurophysiologisch

		überprüft. Alle Ergebnisse belegen einen positiven Trainingseffekt für die morphematische Bewusstheit und die Rechtschreibleistung. 4. bi 8. Klasse
186	Lauttreue Diktate	/
187	MKT für Schulkinder Marburger Konzentrationstraining für Schulkinder	Das Training wird häufig in der Therapie von Kindern mit ADHS eingesetzt. Aber auch alle anderen Kinder mit Aufmerksamkeitsdefiziten profitieren vom MKT. Es ist vor allem als Kurzintervention außerordentlich beliebt, weil es effektiv, lustig und attraktiv ist. Die Mappe enthält detaillierte Stundenabläufe, attraktive Vorlagen, bunte Wimmelbilder, Hinweise zur Elternarbeit sowie viele praktische Tipps, Anleitungen und attraktive Spiele für die Durchführung. Die Durchführungshinweise sind so detailliert, dass auch Anfänger und Anfängerinnen gut mit dem Training zurechtkommen. Für Kinder von 6-12 Jahre
188	MKT-J Marburger Konzentrationstraining für Jugendliche	Das MKT-J ist eine Kurzintervention, welche in Kleingruppen (drei bis fünf Jugendliche) durchgeführt wird. Grundgedanke des Konzentrationstrainings ist es, den Arbeitsstil von Jugendlichen zu verändern. Durch die Vermittlung von Denkstrategien lernen sie, ihre Aufmerksamkeit besser zu steuern und zu strukturieren. Der Ablauf der Trainingsstunden erfolgt stets nach dem gleichen Muster. Zu Beginn jeder Trainingsstunde steht eine Entspannungsübung, wobei spezielle Texte für Jugendliche mit Instruktionen aus der Grundstufe des Autogenen Trainings empfohlen werden. Jede Trainingsstunde hat in der Regel zwei bis vier Arbeitsphasen. Der Trainingsvorschlag orientiert sich an der Methode der verbalen Selbstinstruktion. Die Selbstinstruktionen während einer Aufgabenlösung beinhalten zusätzliche Anweisungen zur Aufgabenanalyse, Materialanalyse, Zielanalyse, Aufforderung zum Zeitlassen, Formulierung von Teilzielen, Konfliktanalyse, Bewältigung von Frustration und Misserfolg, Bewertung von Ergebnissen und Selbstbekräftigung in einem Rahmen, wie Jugendliche es zulassen. Das Training arbeitet mit einem speziellen Belohnungssystem, das Jugendliche motiviert und ihre Mitarbeit zulässt.
189	MVT Das neue Marburger Verhaltenstraining	Motorisch unruhige Kinder stellen heute – genauso wie vor 30 Jahren – ihre Lehrkräfte, Erzieher, Therapeuten und Familien vor besondere Herausforderungen:

		Aufgrund ihres Temperaments, ihrer Lebhaftigkeit und Impulsivität haben sie Schwierigkeiten beim Einhalten von Regeln, bei der Regulation von Emotionen und bei der Steuerung ihres Redeflusses. Gleichzeitig sind sie äußerst kreativ, witzig, lösungsorientiert, charmant und engagiert. Viele von ihnen erhalten die Diagnose AD(H)S. Sowohl ihre Probleme aber auch Stärken zeigen sich besonders dann, wenn sie mit Gleichaltrigen zusammen sind. Aus diesem Grund hat das Marburger Verhaltenstraining (MVT) als eines der ersten genau hier angesetzt: Es verstand sich schon immer als Gruppentraining. Kinder sollen von- und miteinander lernen. Damit sie erfolgreich sein können, benötigen junge Menschen Trainer, Therapeuten und Lehrkräfte, die Ressourcen wahrnehmen und stärken und Kinder in alltagsnahen Situationen begleiten und trainieren. Für Kinder von 6-14 Jahren
190 **191**	Marko-D Mathematik- und Rechenkonzepte im Vorschulalter – Diagnose	Mit dem MARKO-D steht ein kindgerecht aufbereiteter Einzeltest zur Verfügung, mit dem Voraussetzungen für die spätere schulische Entwicklung hinsichtlich erworbener arithmetischer Konzepte untersucht werden können. Sowohl Entwicklungsverzögerungen als auch -fortschritte sind quantitativ und qualitativ beschreibbar. Letzteres erfolgt auf der Basis einer theoriegeleiteten Gruppierung der Items. Für Wiederholungsmessungen ergibt sich damit der Vorteil, dass Entwicklungs- oder Fördereffekte als Wissensveränderung ausgewiesen werden können. Der Test besteht aus 55 Items, mit denen die folgenden fünf Konzepte (aufeinander aufbauende Niveaustufen) erfasst werden: Zählzahl, ordinaler Zahlenstrahl, Kardinalität und Zerlegbarkeit, Enthaltensein und Klasseninklusion sowie Relationalität. Die Items wechseln im Schwierigkeitsgrad. Durch die Einbettung der Aufgaben in eine Rahmengeschichte wechseln sich Phasen des Zuhörens und Bearbeitens ab, was sich günstig auf die Mitarbeit und Konzentration des Kindes auswirkt.

Testausleihe AFS Stand: 13.01.2021 (IQ , Deutsch, Mathe, Soz.-Emo., Sprache, Motorik, Wahrnehmung, Schuleingang, Lernstand)

		Für Kinder, deren Entwicklungsniveau nicht dem der Altersgruppe entspricht, kann das ebenfalls über die Testzentrale beziehbare Training MARKO-T eingesetzt werden. Das Training ist entsprechend der Abfolge der Niveaustufenentwicklung aufgebaut und schließt passgenau an das mit MARKO-D erzielte Ergebnis an. Einzeltest für Kinder im Vorschulalter (4 bis 6½ Jahre).
193	Kaufmann ABC Kaufman Assessment Battery for Children	Die Kaufman Assessment Battery for Children ist ein Individualtest zur Erfassung intellektueller Fähigkeiten bei Kindern und Jugendlichen im Alter von 3 bis 18 Jahren.
194	Marko_D1+ Mathematik- und Rechenkonzepte bei Kindern der ersten Klassenstufe – Diagnose	Mit dem MARKO-D1+ können Voraussetzungen für die weitere schulische Entwicklung untersucht werden. Sowohl Entwicklungsverzögerungen als auch -fortschritte sind quantitativ und qualitativ beschreibbar. Letzteres erfolgt auf der Basis einer theoriegeleiteten Gruppierung der Items. Für Wiederholungsmessungen ergibt sich damit der Vorteil, dass Entwicklungs- oder Fördereffekte als Wissensveränderung ausgewiesen werden können.
195	Elfe 1-6 Ein Leseverständnistest für Erst- bis Sechstklässler	Bei ELFE 1-6 handelt es sich um einen normierten Leseverständnistest, der in den ersten sechs Schulklassen eingesetzt werden kann. Im Vordergrund des Tests steht die Erfassung des Leseverständnisses, nicht des orthographischen Wissens oder der Artikulationsfähigkeiten. ELFE 1-6 prüft sowohl basale Lesestrategien als auch die Fähigkeit zum Verstehen von Sätzen und Texten. Das Leseverständnis wird auf den folgenden Ebenen erfasst: Wortverständnis (Dekodieren, Synthese), Lesegeschwindigkeit (Schwelle der visuellen Worterkennung, nur in der Computerversion verfügbar), Satzverständnis (sinnentnehmendes Lesen, syntaktische Fähigkeiten), Textverständnis (Auffinden von Informationen, satzübergreifendes Lesen, schlussfolgerndes Denken)
	Training mit aggressiven Kindern (Alle Materialien online zum Ausdrucken)	Aggressive Kinder: Den anderen erscheinen sie als Störenfriede, sie selbst fühlen sich als Opfer. Das bewährte Trainingsprogramm von Petermann und Petermann zeigt, wie man aggressive Kinder aus dem Teufelskreis der Gewalt herausführt. Das Training mit aggressiven Kindern kann als Einzel- oder Gruppentraining durchgeführt werden, kombiniert mit begleitender Elternarbeit. Jungen und Mädchen zwischen 6 und 12 Jahren, die durch aggressives und oppositionelles Verhalten

		auffallen, lernen damit angemessene Verhaltensweisen. Es ist gut in der Erziehungsberatung, der Psychotherapie, in Kinderheimen, stationären Settings etc. einzusetzen (Einzeltraining, Gruppentraining, Eltern- und Familienberatung). Viele Beispiele aus der Praxis und eine differenzierte Darstellung kritischer Therapiesituationen runden das Aggressionstraining ab.